

PRESSEMITTEILUNG

vom 6. Februar 2009



FRAKTION IM RHEIN-KREIS NEUSS

Schulstraße 1
41460 Neuss
Tel: +49 (2131) 1666-81
Fax: +49 (2131) 1666-83
fraktion@gruene-kreisneuss.de

GRÜNE fordern Einhaltung der Schwerbehindertenquote vom Arbeitgeber Rhein-Kreis Neuss

„Der Rhein-Kreis Neuss ist als öffentlicher Arbeitgeber und Sitz der Fürsorgestelle im hohen Maß verpflichtet, die gesetzliche Beschäftigungsquote einzuhalten. Auch die Zahlung einer Ausgleichabgabe für unbesetzte Pflichtarbeitsplätze hebt die Verpflichtung zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen nicht auf“, so Martin Kresse von der GRÜNEN Kreistagsfraktion.

„Mit einer Quote von nur 4,93 % aller Beschäftigten (2006) ist der Rhein-Kreis Neuss das Schlusslicht unter den kommunalen Arbeitgebern im Rheinland“, bemängelt der GRÜNEN-Fraktionschef Erhard Demmer. „Dass der Rhein-Kreis Neuss auch für zwei Krankenhäuser und ein Altenheim zuständig ist, kann kein Hinderungsgrund sein, die Quote nicht einzuhalten. Schließlich hat der Landschaftsverband Rheinland trotz seiner vielen Krankenhäuser und Heime eine Quote von 7,95 %.“

Demmer weiter: „In der kommenden Kreisausschuss-Sitzung werden wir beantragen, dass der Rhein-Kreis Neuss verpflichtet wird, die gesetzlich vorgeschriebene Schwerbehindertenquote von 6 % bis spätestens 01.01.2011 zu erreichen.“

Zusätzlich hält es der GRÜNEN-Abgeordnete Kresse für erforderlich, dass der Politik die ausgearbeiteten Maßnahmen zum Erreichen dieser Vorgabe sowie z.B. die Ziel- und Eingliederungsvereinbarungen in den Ausschusssitzungen regelmäßig vorgelegt werden.

Anlage: Information des LVR-Integrationsamtes 2007